Ressort: Lokales

Wachsender Ärger vor Moschee-Eröffnung durch Erdogan in Köln

Köln, 25.09.2018, 09:52 Uhr

GDN - Vor der geplanten Eröffnung der Moschee in Köln-Ehrenfeld durch den türkischen Staatspräsidenten Recep Tayyip Erdogan am kommenden Samstag wächst der Ärger auf die für das Gotteshaus verantwortliche Türkisch-Islamische Union Ditib. "Wenn Erdogan nun tatsächlich derjenige sein soll, der diese Moschee eröffnet, wird die Ditib auch ihre letzten Fürsprecher verlieren", sagte NRW-Integrationsstaatssekretärin Serap Güler (CDU) dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Dienstagsausgabe).

Die Ditib-Zentrale solle sich dann als geben, was sie wirklich sei: Erdogans politischer Arm in Deutschland. "Der Ditib-Bundesverband muss sich dann nicht weiter lächerlich machen und andere für dumm verkaufen, indem man behauptet, man sei ein deutscher Religionsverband für hiesige Muslime." Die "Strahlkraft", die die Moschee im Dienst der Integration hätte haben sollen sei "erloschen". Der Bezirksbürgermeister von Köln-Ehrenfeld, Josef Wirges (SPD), in dessen Stadtteil die Moschee liegt, kritisierte: "Die Ditib wird von der türkischen Regierung instrumentalisiert." Als Mitglied des Beirats der Moschee fühle er sich "verarscht". Wirges will an der Eröffnungsfeier für die Moschee nur teilnehmen, wenn er reden darf. So hatte sich auch Oberbürgermeisterin Henriette Reker geäußert. Als "Statisten" wollen die Repräsentanten der Stadt nicht "zur Verfügung stehen". Unterdessen wurde bekannt, dass für den Moscheekomplex noch keine abschließende Bauabnahme der Stadt vorliegt. Nach Auskunft des Presseamtes der Stadt hat die Ditib nur eine Genehmigung, die keine vollständige Nutzung des Gebäudes zulässt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-112371/wachsender-aerger-vor-moschee-eroeffnung-durch-erdogan-in-koeln.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619